



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

**Thomas Kreuzer, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Prof. Dr. Gerhard Waschler, Michael Hofmann, Martin Bachhuber, Barbara Becker, Eric Beißwenger, Alfons Brandl, Gudrun Brendel-Fischer, Norbert Dünkel, Dr. Ute Eiling-Hütig, Wolfgang Fackler, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Klaus Holetschek, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Jäckel, Harald Kühn, Dr. Beate Merk, Barbara Regitz, Andreas Schalk, Angelika Schorer, Dr. Ludwig Spaenle, Peter Tomaschko, Carolina Trautner, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU**

### **Haushaltsplan 2023;**

**hier: Ausgaben für Erinnerungskultur, internationale zeithistorische Bildungsarbeit sowie inhaltliche und präventive Befassung mit politischem und religiös begründetem Extremismus – Lernort für jüdisches Leben in Buttenwiesen, Projekt „Kempten in der NS-Zeit“, Gedenkstätte Hesselberg und Ausstellung „Geliebte Gabi“  
(Kap. 05 05 Tit. 684 61)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 05 05 wird der Ansatz im Tit. 684 61 (Sonstige Zuschüsse) um 275,0 Tsd. Euro von 757,5 Tsd. Euro auf 1.032,5 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

### **Begründung:**

Die Förderung der Erinnerungskultur an die Verbrechen der Nationalsozialisten und ihre Opfer hat zentrale Bedeutung für unsere demokratische Gesellschaft. In diesem Zusammenhang sind auch die nachstehenden Projekte zu verstehen, die mit den Mitteln gefördert werden sollen.

100,0 Tsd. Euro für Gedenkort Hesselberg:

„Frankens heiliger Berg“, der Hesselberg, hat eine bewegte Geschichte, die vor einigen Jahren auch im Landtag anhand einer Ausstellung gezeigt wurde. In der NS-Zeit galt der Hesselberg als „Heiliger Berg“ und war eine jener (Kult-)Stätten, an denen die menschenverachtenden Ideen und politischen Vorstellungen des Nationalsozialismus inszeniert wurden. Der Hesselberg im südwestlichen Mittelfranken reiht sich damit ein in nationalsozialistische Propagandaorte wie etwa Nürnberg mit dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände, Rothenburg als Vorbild für eine nationalsozialistische Stadt, die die

NS-Geschichtsideologie abbilden sollte oder den Bückeberg bei Hameln, wo alljährlich das NS-„Reichserntedankfest“ begangen wurde. Der Hesselberg ist mit 689 Metern die höchste Erhebung Mittelfrankens. Geologisch gibt er als alter „Zeugenberg“ aufschlussreiche Einblicke in die Erdgeschichte der Jurazeit. Politisch war der Hesselberg Schauplatz für die sog. Frankentage des berüchtigten Antisemiten Julius Streicher: Der Hesselberg wurde so zum Symbol einer entgrenzten Massenideologisierung.

Mit der Zuwendung soll die Realisierung einer barrierefreien Ausstellung gefördert werden.

75,0 Tsd. Euro für Lernort für jüdisches Leben in Buttenwiesen:

Mit den Mitteln soll ein museumspädagogisches Projekt zum „Lernort Buttenwiesen“ gefördert werden.

75,0 Tsd. Euro für „Kempten in der NS-Zeit“ – Erinnerungskultur und Aufarbeitung:

Mit den Mitteln soll ein Informations- und Stellenkonzept zum Thema „Kempten in der NS-Zeit“ erarbeitet und umgesetzt werden.

25,0 Tsd. Euro für Ausstellung „Geliebte Gabi“:

Es handelt sich hierbei um eine Forschungsarbeit des Trägers des Bayerischen Filmpreises Leo Hiemer. Er hat ein Buch über ein jüdisches Mädchen verfasst, dessen Mutter unter dem Schutz von Kardinal Faulhaber stand, und das später von München nach Marktoberdorf gelangte zu einer Pflegefamilie. Im Jahr 1944 wurde Gabi nach Auschwitz gebracht und ermordet. Eine Ausstellung auf Basis dieser Forschungsarbeit sollte auf jeden Fall im Landtag und in anderen Regionen des Freistaats gezeigt werden.